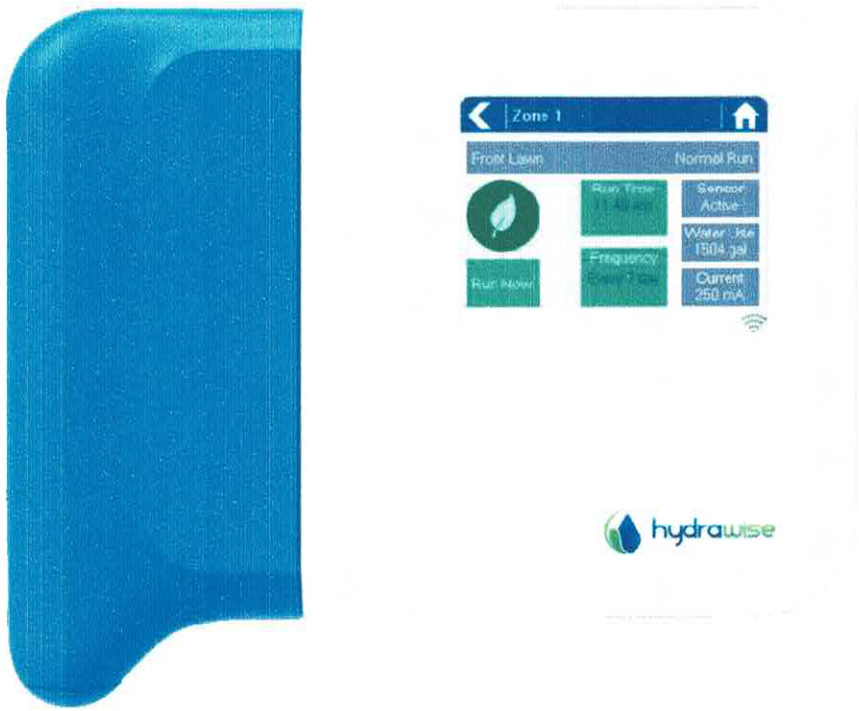
HYDRAWISE BEWÄSSERUNGS-STEUERSYSTEM MIT INTERNETSTEUERUNG



HARDWARE INSTALLATIONS- UND KONFIGURATIONSANLEITUNG

Vielen Dank für den Kauf des Hydrawise Steuersystems. Diese Anleitung führt Sie durch die Erstkonfiguration Ihres Steuersystems und bietet Informationen zu jedem Bildschirm des Steuersystems.

Diese Anleitung beinhaltet nicht die Konfiguration der zugehörigen App. Unsere Website unter http://hydrawise.com/support bietet Ihnen viele „How-To-Anleitungen" zur Konfiguration der App.

Hardware-Installation 4

Position des Steuersystems 4

Kabeleingänge 4

Befestigung des Steuersystems 5

Anschluss der Magnetventile 5

Magnetventile anschließen 6

Anschluss des Steckers 6

Anschluss des Sensors zur Durchflussmessung (optional) 6

Fehlerbehebung bei Zonenproblemen 7

Einstellung des Steuersystems 7

Navigation durch die Bildschirme des Steuersystems 7

Verbindung zu einem W-Lan-Netzwerk 8

Benutzung des Assistenten 8

W-Lan-Verbindungseinstellungen 9

Einstellung des W-Lan-Netzwerks 9

Sicherheitstyp konfigurieren 10

Einstellen Ihres Passworts 10

W-Lan-Verbindungsstatusmeldungen 10

Fehlerbehebung bei W-Lan-Verbindungsproblemen 11

Anzeige Steuersystemstatus 11

Serverstatus 11

Erfolg 12

Seriennummer 12

Anzeige von Netzwerkinformationen und Testen der Internetverbindung 13

© Hydrawise 2014

Zeit- und Datumsanzeige 14
Zonen über das Steuersystem kontrollieren 14
Zonenüberblick 14
Anzeige von Zoneninformationen 15
Einstellung der Hydrawise App 16
Online für Account registrieren 16
Loggen Sie sich in Ihren Account ein 16
Verbinden Sie Ihr Steuersystem mit Ihrem Account 16
Hilfe erhalten 18
Zertifizierungen 18
Kanadisches FCC Statement 18
US FCC Statement 18

Hardware-Installation

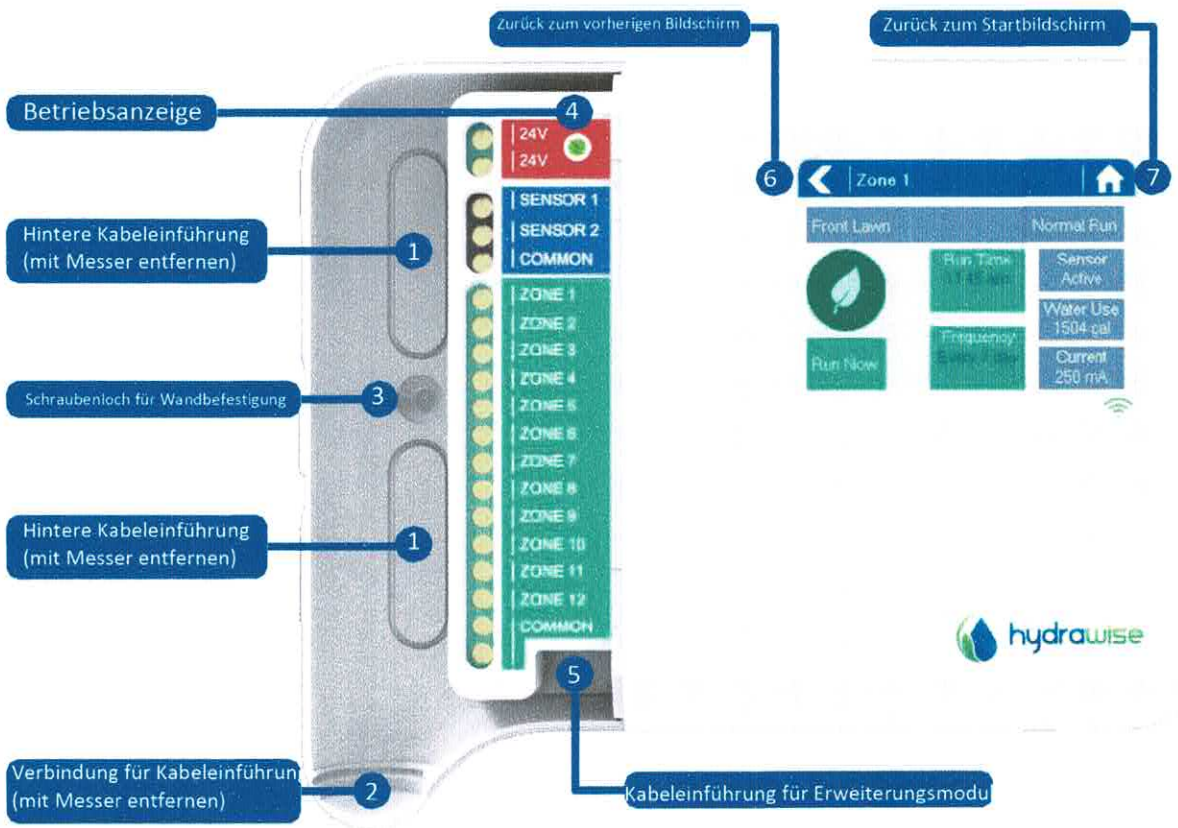
Position des Steuersystems

Das Hydrawise Steuersystem ist zur Installation an einer geschützten Stelle entwickelt.

Die ausgewählte Position des Systems muss über W-Lan verfügen. Die W-Lan-Verbindung kann einfach mit Hilfe eines iPhones oder anderen Smartphones, das über eine W-Lan-Verbindung verfügt, oder am Hydrawise Gerät selbst (die Signalstärke wird angezeigt wenn Sie ein Drahtlosnetzwerk auswählen) überprüft werden.

Kabeleingänge

Das Steuersystem hat 2 Kabeleingangsoptionen – auf der Rückseite des Geräts oder über eine Verbindung an der Unterseite des Steuersystems.



Zugang von der Rückseite des Steuersystems

Entfernen Sie mit einem scharfen Messer die 2 dafür vorgesehenen, oben abgebildeten Schnittflächen.

Zugang über die Unterseite des Steuersystems

Schneiden Sie mit einem scharfen Messer entlang der halbkreisförmige Linie an der in der Abbildung bezeichneten Stelle (2). Schneiden Sie entlang der entsprechenden Linie auf der blauen Ummantelung der Kontrollerverkabeung.

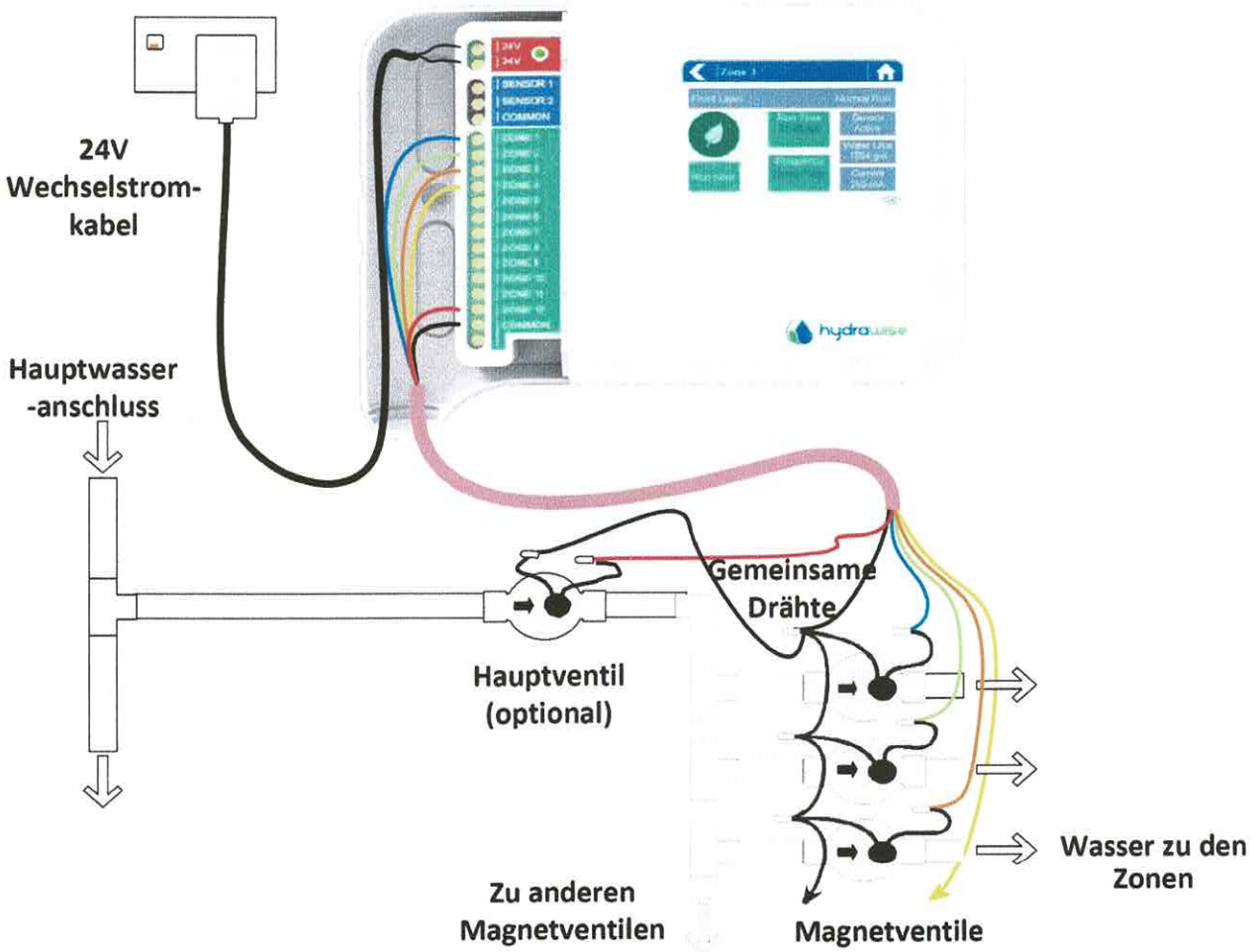
Befestigung des Steuersystems

1. Benutzen Sie einen Bohrer mit 0,5 cm Durchmesser und bohren Sie ein Loch mit 2,5 cm Tiefe.
2. Fügen Sie einen Dübel in das Loch ein, sodass er eben mit der Oberfläche der Wand abschließt.
3. Schrauben Sie eine 2,5 cm lange Schraube in den Dübel und lassen Sie den Kopf 0,3 cm aus der Wand hervorstehen.
4. Hängen Sie das Gehäuse des Steuersystems an dem Schraubenkopf auf.
5. Markieren Sie den zweiten Befestigungspunkt (vergleiche ❸ auf der Abbildung), entfernen Sie das Steuersystem von der Wand, bohren Sie ein Loch an der entsprechenden Stelle, fügen Sie einen Dübel ein, hängen Sie das Steuersystem an der ersten Schraube auf und schrauben Sie es anschließend mithilfe der zweiten Schraube fest.

Anschluss der Magnetventile

Ihr Steuersystem hat entweder 6 oder 12 Zonen, je nachdem welches Modul Sie erworben haben. Es gibt der Einfachheit halber 3 gemeinsame (COMMON) Anschlusspunkte – von denen einer oder alle benutzt werden können.

Beachten Sie die folgende Abbildung, wenn Sie die Magnetventile mit dem Steuersystem verbinden.



Magnetventile anschließen

1. Nehmen Sie einen Draht von jedem Magnetventil, verdrehen Sie die Drähte miteinander und verbinden Sie sie mit dem gemeinsamen Draht (normalerweise schwarz) Ihres mehradrigen Bewässerungskabels.

   Hydrawise empfiehlt zur Betriebssicherheit des Geräts, dass alle Verbindungen verlötet und gegen Feuchtigkeit isoliert werden.

2. Verbinden Sie alle anderen einzelnen Magnetdrähte jeweils mit einem anderen Draht in Ihrem mehradrigen Bewässerungskabel und isolieren Sie diese. Merken Sie sich die Zugehörigkeit der einzelnen Drähte zu den verschiedenen Zonen über die verschiedenen Farben, um sie später wieder zuordnen zu können.
3. Verbinden Sie den gemeinsamen Draht des mehradrigen Kabels (normalerweise schwarz) mit einem der drei gemeinsamen Klemmanschlüsse am Steuersystem, die mit „COMMON" markiert sind.
4. Verbinden Sie jeden der anderen Magnetdrähte mit einem der ZONE-Eingänge.
5. Sollte ein Hauptventil (manchmal an anderen Steuersystemen als „master valve" oder „MV" bezeichnet) installiert sein, kann dieses mit jedem freien Zonenanschluss verbunden werden und jeder Zonenanschluss kann als Hauptventilausgang definiert werden. Die Konfiguration des Hauptventils über die Hydrawise App ist dabei erforderlich.
6. Lassen Sie die blaue Kabelabdeckung einrasten, um das Steuersystem zu versiegeln und die Verkabelung zu schützen.

Anschluss des Steckers

7. Benutzen Sie das mitgelieferte Wechselstromkabel und verbinden Sie es mit den roten Wechselstrom-Klemmanschlüssen des Steuersystems, die mit „24V" markiert sind. Die Polarität der Verkabelung ist nicht wichtig.
8. Schalten Sie das Gerät ein. Die Betriebsanzeige leuchtet auf (vergleiche ❹ auf der Abbildung auf Seite 4)

Anschluss von Sensoren oder Durchflussmessern (optional)

Hydrawise unterstützt die meisten Sensoren mit Öffner-/Schließer-Kontakten wie z.B. Standard Regensensoren und Bodenfeuchtigkeitssensoren.

1. Verbinden Sie ein Sensorkabel mit „COMMON" am Steuersystem.
2. Verbinden Sie den Öffner- oder Schließer-Draht des Sensors mit „SENSOR1" oder „SENSOR2" am Steuersystem und konfigurieren Sie diese in der Hydrawise App.

Für weitere Details beachten Sie bitte die Anleitung Ihres Sensors oder Durchflussmessers. Eine Anleitung zur Konfiguration des Steuersystems mit einem Sensor mithilfe der App finden Sie auf unserer Website.

Fehlerbehebung bei Zonenproblemen

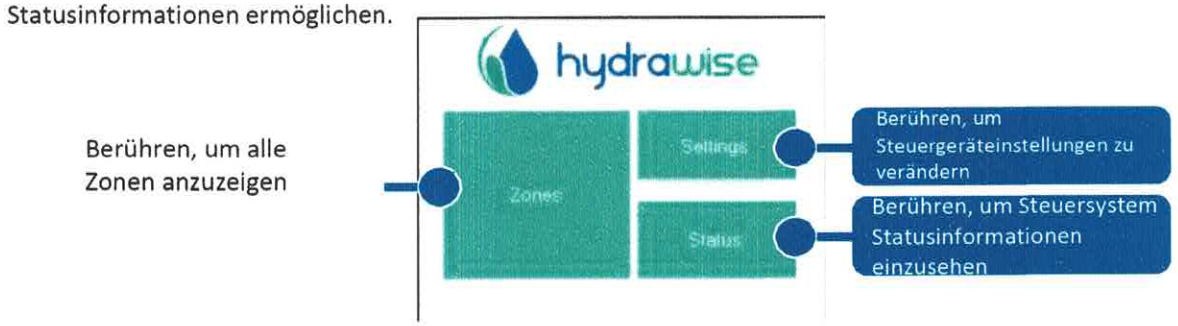
- Versuchen Sie eine Zone über den Touchscreen des Steuersystems zu starten. Wenn dies mit dem Steuersystem funktioniert, jedoch nicht mit der App, dann überprüfen Sie, ob Sie die Seriennummer Ihres Steuersystems in Ihrem Account registriert haben (für Details siehe vorhergehender Abschnitt) und überprüfen Sie den W-Lan-Status ihres Steuersystems.
- Wenn Ihr altes Steuersystem ein Hauptventil hatte (manchmal als „master valve" oder „MV" bezeichnet), dann müssen Sie dieses Hauptventil in der App einrichten und es mit einem freien Zonenanschluss in Ihrem Steuersystem verbinden. Eine detaillierte Anleitung dazu finden Sie auf der Hydrawise Website.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Verkabelung korrekt ist. Wenn keine Zone startet, überprüfen Sie, ob der gemeinsame (COMMON) Draht korrekt angeschlossen ist.

Einstellung des Steuersystems

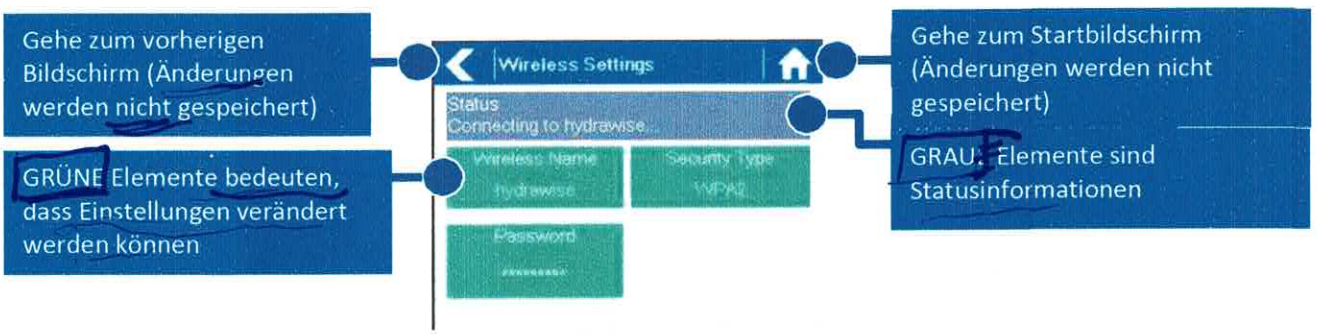
Navigation durch die Bildschirme des Steuersystems

Das Steuersystem verfügt über einen farbigen Touchscreen, der eine einfache Navigation ermöglicht.

Der Startbildschirm, wie unten abgebildet, hat 3 Schaltflächen, die Ihnen die Ansicht und Bedienung Ihrer Bewässerungszonen, die Veränderung der Steuersystemeinstellungen oder die Anzeige von Statusinformationen ermöglichen.



Jeder Bildschirm (außer der Startbildschirm) verfügt über zwei Schaltflächen am oberen Rand der Seite, die es Ihnen erlauben, schnell zum Startbildschirm oder zum vorherigen Bildschirm zu navigieren.



Alle Elemente auf jedem Bildschirm sind durch Farben markiert, um anzuzeigen, welche

Bildschirmelemente Touch-Schaltflächen sind und welche Bildschirmelemente Statusinformationen anzeigen.

GRÜNE Bildschirmelemente sind Einstellungen, die verändert werden können. Wenn Sie ein GRÜNES Bildschirmelement berühren können, ist es möglich diese Einstellung zu verändern.

GRAU gefärbte Elemente sind Statusinformationen. Das Berühren dieser Schaltflächen hat keinen Effekt.

Bitte beachten Sie:
Wenn Sie eine Information in das Steuersystem eingeben und die Startbildschirm- oder Zurück-Schaltfläche berühren, werden Ihre eingegebenen Informationen nicht gespeichert.

Verbindung zu einem W-Lan-Netzwerk

Wenn Ihr Steuersystem zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird ein kurzes Assistenzprogramm gestartet, das Ihr Steuersystem mit Ihrem W-Lan Router verbindet.

Wenn Sie den Assistenten nicht bei der Erstinbetriebnahme nutzen möchten, gehen Sie zu dem Abschnitt „W-Lan-Verbindungseinstellungen" um Ihre W-Lan-Einstellungen zu verändern.

Benutzung des Assistenten

1. Wählen Sie Ihr W-Lan-Netzwerk aus der Liste aus, die auf dem Bildschirm des Steuersystems angezeigt wird und drücken Sie die **Confirm**-Schaltfläche auf dem Bildschirm.

Wenn Ihr Netzwerk nicht aufgeführt ist, stellen Sie sicher, dass das Gerät in Reichweite Ihres W-Lans ist.

2. Geben Sie Ihr W-Lan-Passwort ein und drücken Sie die **OK**-Schaltfläche auf der Tastatur.

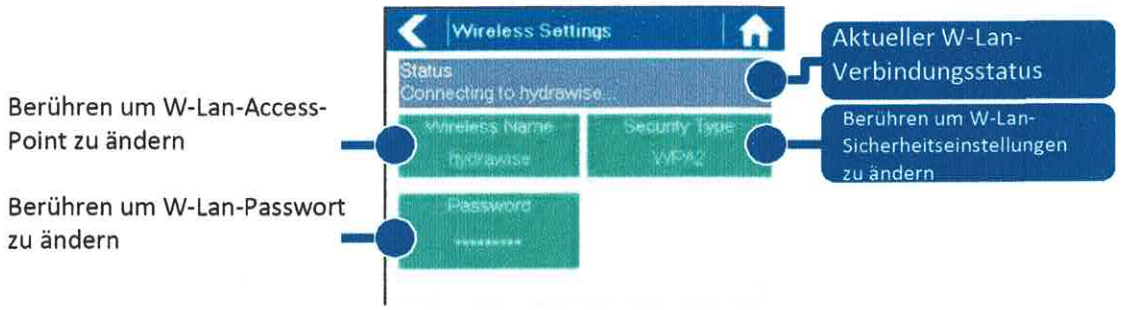
Stellen Sie sicher, dass Sie die OK-Schaltfläche drücken, nachdem Sie Ihr Passwort eingegeben haben. Beim Drücken der Startbildschirm- oder der Zurück-Schaltfläche werden Ihre Änderungen verworfen.

Bei der Verbindungsherstellung mit dem W-Lan-Netzwerk blinkt das W-Lan-Symbol an der unteren rechten Seite des Steuersystembildschirms. Die Verbindungsherstellung dauert etwa 30 Sekunden. Bei erfolgreicher Verbindung wird das W-Lan-Symbol aufhören zu blinken und konstant leuchten.

Sollten Sie Probleme bei der Verbindungsherstellung mit Ihrem Netzwerk haben, dann hat der Abschnitt „W-Lan-Verbindungseinstellungen" weitere Fehlerbehebungstipps für Sie.

W-Lan-Verbindungseinstellungen

Über den Startbildschirm navigieren Sie in den W-Lan-Verbindungseinstellungs-Bereich durch das berühren der Schaltflächen **Settings→Wireless Settings**.



Um das Hydrawise Steuersystem erfolgreich mit Ihrem W-Lan-Router zu verbinden, müssen Sie Ihren Router und die W-Lan-Sicherheitseinstellungen korrekt auswählen und Ihr W-Lan-Passwort eingeben.

Der aktuelle Status der Verbindung des Steuersystems zu Ihrem W-Lan-Router wird im oberen Teil des Bildschirms angezeigt. Das Steuersystem wird automatisch versuchen, sich mit dem konfigurierten Zugangspunkt zu verbinden, wenn die Verbindung unterbrochen wurde (zum Beispiel nach einem Stromausfall).

Berühren Sie eine der grünen Schaltflächen, um den W-Lan-Typ, die W-Lan-Sicherheitseinstellungen oder Ihr Passwort zu ändern.

Einstellung des W-Lan-Netzwerks

Das Berühren des aktuell konfigurierten W-Lan-Netzwerks (**Wireless Name**-Schaltfläche) wird automatisch einen Scan aller lokalen W-Lan-Router in Gang setzen und Ihnen erlauben, ein neues Netzwerk auszuwählen.

Nach etwa 5 Sekunden wird eine Liste der gefundenen W-Lan-Netzwerke angezeigt. Um ein W-Lan-Netzwerk auszuwählen, berühren Sie dieses auf dem Bildschirm und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **Confirm**. Drücken Sie nicht die **Startbildschirm-** oder **Zurück**-Schaltflächen, nachdem Sie das W-Lan-Netzwerk ausgewählt haben – diese Aktionen werden ihre Einstellungen zurücksetzen.

Jedes Mal, wenn Sie einen W-Lan-Netzwerknamen auswählen, wird die Signalstärke am unteren Rand des Bildschirms angezeigt. Wenn Ihr W-Lan-Router nicht angezeigt wird, überprüfen Sie folgendes –

- Befindet sich Ihr Hydrawise Steuersystem in Reichweite Ihres W-Lan-Netzwerks?
- Ist Ihr Zugriffspunkt so konfiguriert, dass die Verbindung zu 802.11b/g W-Lan-Clients zugelassen ist?

Sollte Ihr W-Lan-Router versteckt sein, können Sie Ihn manuell hinzufügen indem Sie **Manually enter**

wireless auswählen und den Namen des W-Lan-Netzwerks manuell eingeben.

Sicherheitstyp konfigurieren

Der im Steuersystem eingestellte Sicherheitstyp muss dem Sicherheitstyp Ihres W-Lan-Routers entsprechen. Das Hydrawise Gerät kann versuchen dies automatisch festzustellen, wenn Sie **Auto Detect** als Sicherheitstyp wählen.

Hydrawise unterstützt folgende Sicherheitstypen:

- Offen
- WPA Personal
- WPA 2 Personal
- WPA Auto

Nach der Auswahl des Sicherheitstyps drücken Sie die **Confirm**-Schaltfläche.

Einstellen Ihres Passworts

Für jeden Sicherheitstypen (außer für Offen) muss Ihr W-Lan-Passwort eingegeben werden. W-Lan-Passwörter haben mindestens 8 Zeichen und die Groß-/Kleinschreibung muss beachtet werden.



Nachdem Sie Ihr Passwort eingegeben haben, drücken Sie die **OK**-Schaltfläche. Drücken Sie nicht die **Startbildschirm-** oder **Zurück-**Schaltflächen – diese Aktionen werden Ihr Passwort nicht speichern.

W-Lan-Verbindungsstatusmeldungen

Das Steuersystem zeigt Ihnen während der Verbindungsherstellung mit Ihrem W-Lan-Router verschiedene Statusmeldungen an.

Looking for Wireless...	Das Steuersystem sucht aktuell nach lokalen W-Lan-Netzwerken.
Connecting to...	Das Steuersystem versucht sich aktuell mit dem W-Lan-Router zu verbinden.
Waiting for IP	Das Steuersystem ist mit Ihrem W-Lan-Router verbunden und wartet auf die Zuweisung einer IP-Adresse durch Ihren W-Lan-Router. Ihr W-Lan-Router muss als DHCP Server konfiguriert sein.

Connected	Alles ist gut. Das Steuersystem hat sich erfolgreich mit Ihrem W-Lan-Router verbunden.
Local Connection Only	Das Steuersystem verhält sich wie ein lokaler W-Lan-Router.

Fehlerbehebung bei W-Lan-Verbindungsproblemen

Nach der Eingabe der W-Lan-Verbindungseinstellungen wird sich das Steuersystem mit Ihrem Zugangspunkt verbinden. Der Verbindungsaufbau wird etwa 30 Sekunden dauern.

Nach der erfolgreichen Verbindungsherstellung wird der W-Lan-Verbindungsstatus **Connected** anzeigen.

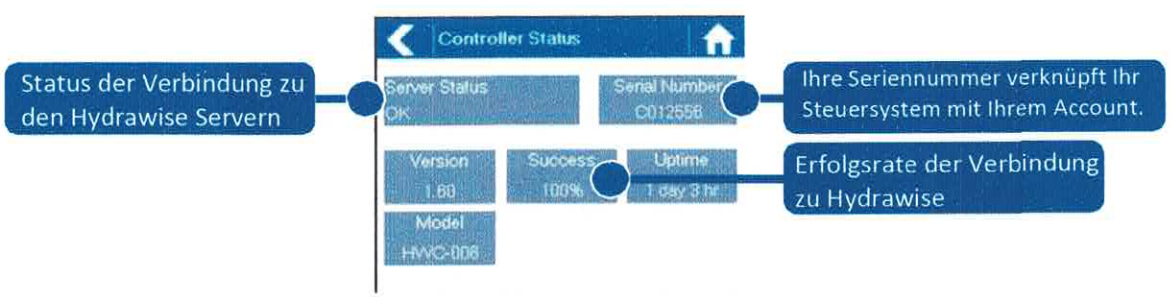
Sollte Ihr Steuersystem keine Verbindung zu Ihrem W-Lan-Router herstellen können, überprüfen Sie folgendes:

- Ist Ihr Passwort ist korrekt eingegeben? Es hat mindestens 8 Zeichen und Groß-/Kleinschreibung muss berücksichtigt werden.
- Überprüfen Sie, ob die W-Lan-Sicherheitseinstellungen des Steuerungssystems mit denen des W-Lan-Routers übereinstimmen. Hydrawise empfiehlt die Nutzung eines WPA 2 Sicherheitstypen für die Verbindung zwischen dem Steuersystem und Ihrem W-Lan-Router.

Anzeige Steuersystemstatus

Über die Startbildschirmschaltfläche gelangen Sie zum Steuersystemstatus indem Sie **Status→Controller Status** auswählen.

Der Steuersystemstatusbildschirm zeigt die Verbindung zu den Hydrawise-Servern zur Synchronisierung von Zeitplänen und Wetterinformationen an.



Serverstatus

Eine erfolgreiche Verbindung zu den Hydrawise-Servern wird durch den Serverstatus **OK** angezeigt. Andere Statusmeldungen sehen wie folgt aus:

OK	Alles ist gut. Das Steuersystem hat Verbindung zum Hydrawise-Server.
No Internet	Das Steuersystem hat Verbindung zum W-Lan-Netzwerk, aber ist nicht in der Lage sich mit Hydrawise-Servern zu verbinden. Überprüfen Sie, ob

	Ihr Internet funktioniert, indem Sie ein anderes Gerät mit demselben W-Lan-Router verbinden. Wenn das funktioniert, gehen Sie zurück zu **Status→Network** und wählen **Test Network** um einen Diagnoselauf durchzuführen.
Wireless Down	Das Steuersystem ist nicht mit Ihrem W-Lan-Netzwerk verbunden. Gehen Sie zu **Settings→Wireless Settings** um Ihren W-Lan-Status zu überprüfen.
Checking	Das Steuersystem überprüft die Verbindung zu Hydrawise.
Error XXX	Das Steuersystem empfängt einen Fehler bei der Verbindung mit den Hydrawise-Servern.

Erfolg

Die Erfolgsrate zeigt den Prozentsatz der Zeit an, in der das Steuersystem erfolgreich mit den Hydrawise-Servern verbunden ist, um wetter- und zeitplanbezogene Informationen zu synchronisieren.

Eine niedrige Prozentzahl zeigt an, dass eine schlechte Verbindung zwischen Ihrem Steuersystem und dem Zugangspunkt besteht.

Um die W-Lan-Signalstärke zu erhöhen, können Sie folgendes ausprobieren:

- Platzieren Sie das Steuersystem näher an Ihrem W-Lan-Router.
- Entfernen Sie etwaige Hindernisse in der direkten Verbindung zwischen dem Steuersystem und Ihrem W-Lan-Router wie z. B. metallische Gegenstände (Metall ist ein sehr guter Isolator für W-Lan-Signale).
- Platzieren Sie Ihren W-Lan-Router näher an Ihrem Steuersystem.
- Nutzen Sie ein Ethernet-Kabel, um einen W-Lan-Router näher an Ihrem Steuersystem zu installieren.
- Ziehen Sie einen W-Lan-Repeater zwischen Ihrem W-Lan-Router und dem Hydrawise Steuersystem in Betracht, um die Signalstäke zu erhöhen

Beachten Sie, dass das Hydrawise-Gerät dazu ausgelegt ist, in schwachen W-Lan-Umgebungen zu funktionieren. Sollten Sie dennoch eine Zone manuell starten oder stoppen wollen während das W-Lan-Signal schwach ist, wird dies nicht funktionieren.

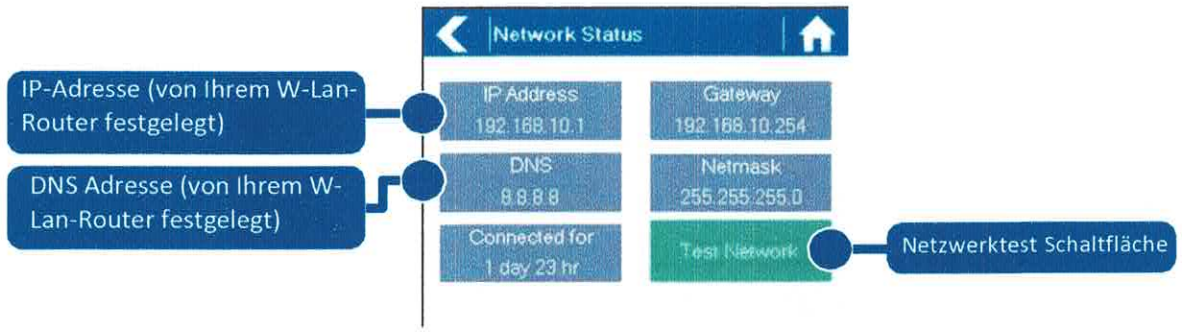
Sollte das Steuersystem über einen längeren Zeitraum hinweg an Signalstärke verlieren, versetzt sich das Steuersystem in einen Offlinemodus und greift dabei auf seine Standardzeitpläne zurück. Es ist jedoch nicht möglich, auf Wetterbedingungen basierende Zeitpläne ohne W-Lan-Verbindung zu ändern.

Seriennummer

Die Seriennumme rverknüpft Ihr Steuersystem mit Ihrem Hydrawise-Account. Diese Nummer ist zusätzlich auf der Rückseite des Steuersystems aufgedruckt.

Anzeige von Netzwerkinformationen und Testen der Internetverbindung

Über die Startbildschirmschaltfläche navigieren Sie zum Netzwerkstatus über **Status→Controller Status.**



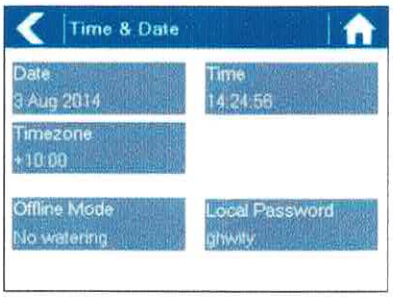
Alle Einstellungen auf dieser Seite werden dem Steuersystem von Ihrem W-Lan-Router bei der ersten Verbindungsherstellung über ein DHCP-Protokoll übermittelt. Sollten Ihnen einige dieser Einstellungen falsch erscheinen, ändern Sie diese bitte in Ihrem W-Lan-Router.

Ist das Steuersystem einmal erfolgreich mit Ihrem W-Lan-Router verbunden, kann die **Test Network** Schaltfläche dazu benutzt werden, um die Netzwerkverbindung zu Zwecken der Fehlerbehebung zu testen. Der Netzwerktest überprüft 4 verschiedene Verbindungen:

Checking WiFi	Führt einen PING-Test mit der im Netzwerkstatus aufgeführten Zugangsadresse durch. Sollte dieser Test fehlschlagen, stellen Sie sicher, dass Sie keine MAC-Adressenfilterung in Ihrem W-Lan-Router aktiviert haben.
Checking DNS	Führt einen PING-Test mit der im Netzwerkstatus aufgeführten DNS Adresse durch. Sollte dieser Test fehlschlagen stellen Sie sicher, dass die DNS-Adresse korrekt ist – sollte sie falsch sein, korrigieren Sie die DNS-Adresse in den DHCP-Einstellungen Ihres W-Lan-Routers. Es ist möglich, dass dieser Test fehlschlägt, weil Ihr W-Lan-Router keine PING-Tests akzeptiert, was jedoch keinen Fehler darstellt.
Checking Internet	Führt einen PING-Test auf dem Google Server mit der IP-Adresse 8.8.8.8. durch. Dies ist ein sehr bekannter Server der PING-Tests im Internet akzeptiert. Sollte dieser Test fehlschlagen, weist das auf ein Problem mit den Interneteinstellungen Ihres W-Lan-Routers hin.
Checking Hydrawise	Führt einen PING-Test mit den Hydrawise Servern durch. Sollte dieser Test fehlschlagen, kann das auf einen Fehler in den Interneteinstellungen ihres W-Lan-Routers hindeuten.

Zeit- und Datumsanzeige

Zeit- und Datumseinstellungen sind normalerweise mit den Einstellungen synchronisiert, die Sie in Ihrer Hydrawise App vergenommen haben. Die Zeitzone ist eingestellt auf Basis des Standortes, den Sie im App-Assistenten eingegeben haben.

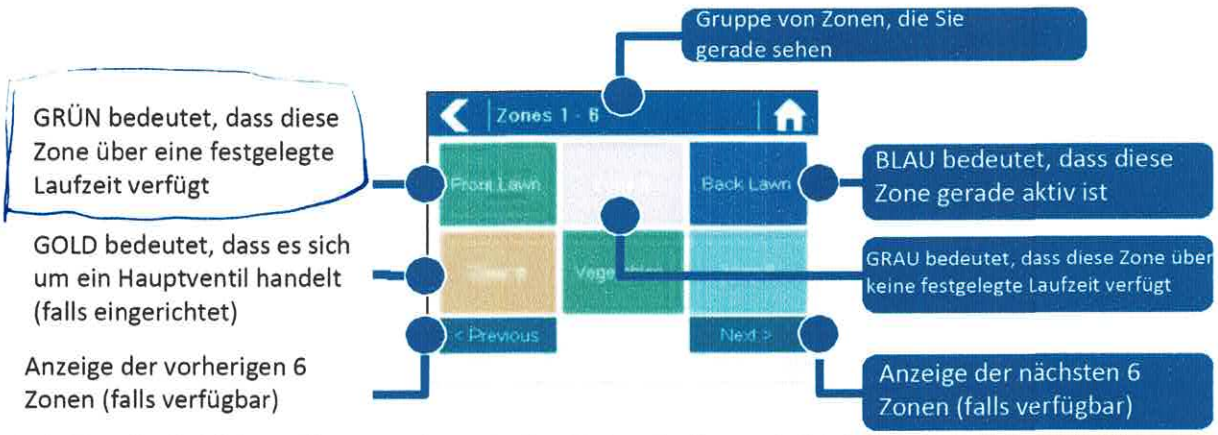


Zonen über das Steuersystem kontrollieren

Zonenüberblick

Über die Startbildschirmschaltfläche navigieren Sie zum Zonenüberblick, indem Sie auf **Zones** drücken.

Der Zonenübersichtsbildschirm zeigt Ihnen den Status von 6 Zonen gleichzeitig an. Um die nächste oder vorherige Gruppe von Zonen anzuzeigen, nutzen Sie die **Next** (Vor) und **Previous** (Zurück) Schaltflächen. Die aktuelle Gruppe von Zonen, die Sie sehen, wird am oberen Bildschirmrand angezeigt.



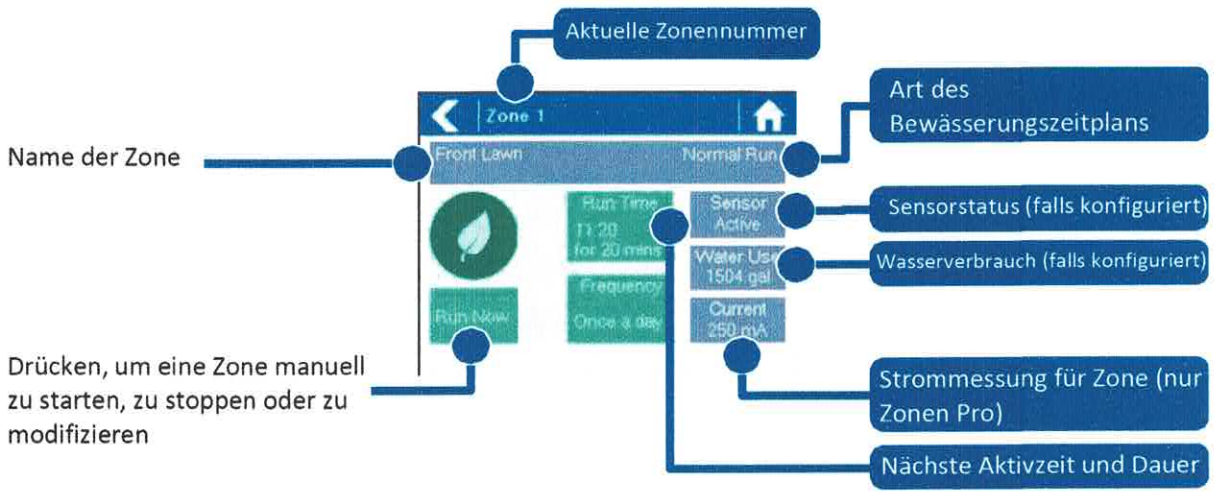
Jede Zone ist farblich markiert, um den aktuellen Status der Zone wie folgt anzuzeigen:

Grün Zone ist so eingestellt, dass Sie zu einem festgelegten Zeitpunkt in der Zukunft aktiv ist.

Grau	Diese Zone verfügt über keinen festgelegten Aktivitätsplan in der Zukunft.
Blau (dunkel)	Zone ist aktuell aktiv.
Blau (hell)	Zone wartet darauf, dass eine andere Zone das Bewässern beendet, um danach augenblicklich mit dem Bewässern zu beginnen.
Gold	Diese Zone ist ein Hauptventil.

Anzeige von Zoneninformationen

Berühren Sie die gewünschte Zone auf dem Zonenübersichtsbildschirm, um Informationen zu erhalten.



Der Zonenstatusbildschirm ermöglicht Ihnen die Anzeige der folgenden Informationen:

Zone Name	Das ist der Name der Zone, den Sie in der Hydrawise App konfiguriert haben.
Sensor	Der aktuelle Status des Sensors, falls Sie diesen in der Hydrawise App konfiguriert haben.
Water Usage	Wasserverbrauch in dieser Aktivzeit. Er wird nur angezeigt, wenn Sie einen Durchflussmesser installiert haben und die Zone aktuell aktiv ist.
Current	Gibt den Stromverbrauch aller Magnetventile an (inklusive des Hauptmagnetventils, falls konfiguriert). Im Allgemeinen reicht dieser Wert je nach Anzahl der Magnetventile, die an einen einzelnen Zonenanschluss angeschlossen sind, von 200mA bis 600mA. Das Steuersystem hat eine eingebaute Sicherung, um eine Zone automatisch zu stoppen, sollte mehr als ca. 800mA gemessen werden, da dies auf ein fehlerhaftes Magnetventil oder eine Verkabelung hindeutet.

Der Zonenstatusbildschirm ermöglicht es Ihnen, eine Zone manuell über die **Run Now** Schaltfläche zu

starten. Einmal gestartet, ist die Zone für die Dauer der voreingestellten Zeit der Zone aktiv. Sie können dies ändern, indem Sie zuerst auf **Run Time** drücken, um die Zone manuell zu starten.

Wenn eine Zone aktiv ist, wird die **Run Now** Schaltfläche zur **Stop** Schaltfläche, die es Ihnen erlaubt, die aktive Zone anzuhalten.

Einstellung der Hydrawise App

Im Folgenden finden Sie eine kurze Liste von Schritten, die Ihnen erklären, wie Sie Ihr Steuersystem mit der Hydrawise App verbinden können. Diese Anleitung beinhaltet nicht die Konfiguration Ihrer Bewässerungseinstellungen in der App. Bitte betrachten Sie unsere How-To-Anleitungen auf http://hydrawise.com/support für weitere Informationen.

Online für Account registrieren

1. Sollten Sie das noch nicht getan haben, erstellen Sie auf der Hydrawise Website einen Account. Gehen Sie auf http://hydrawise.com/trynow und legen Sie einen Account an.

Loggen Sie sich in Ihren Account ein

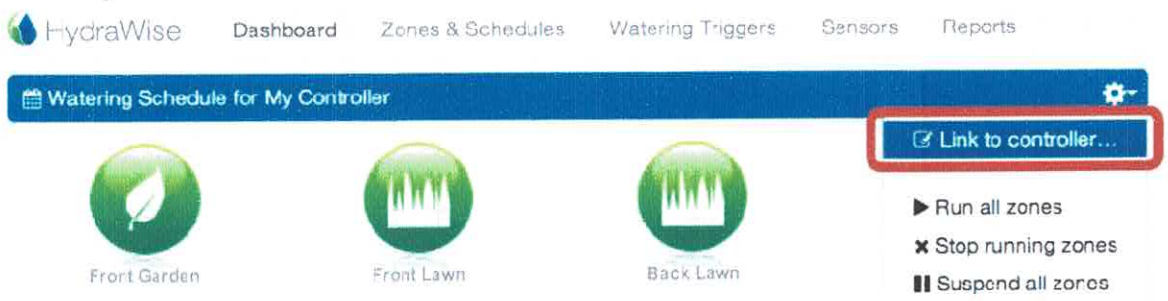
2. Loggen Sie sich in Ihren Account ein. Sollte das das erste Mal sein, dass Sie sich einloggen, dann wird Ihnen ein Installationsassistent bei der Erstkonfiguration Ihres Steuersystems helfen.

Verbinden Sie Ihr Steuersystem mit Ihrem Account

Sie müssen Ihr Hydrawise Steuersystem mit Ihrem Account verbinden, bevor es mit dem Bewässern beginnen kann.

Wenn Sie die Seriennummer Ihres Steuersystems während des Installationsassistenten eingegeben haben, ist Ihr Steuersystem schon mit Ihrem Account verbunden und Sie können die folgenden Schritte ignorieren.

3. Gehen Sie zur Übersichtsseite (**Dashboard**) in der Hydrawise App oder im Webbrowser. Klicken Sie auf das Einstellungssymbol ⚙ in der blauen Bewässerungszeitplanleiste (Watering Schedule) und klicken Sie dann im Menü auf **Link to controller**, um das Steuersystem zu verbinden (siehe Abbildung).



4. Geben Sie die Seriennummer Ihres Steuersystems ein. Die Seriennummer befindet sich auf der

Rückseite des Geräts und auf dem Steuersystemstatusbildschirm (**Controller Status**) des Hydrawise Steuersystems.

Hilfe erhalten

Selbsthilfeguides sind auf http://hydrawise.com/support erhältlich.

Emailsupport ist unter support@hydrawise.com erhältlich.

Zertifizierungen

CE C N29732 FC

Kanadisches FCC Statement

Dieses Gerät entspricht den Industry Canada lizenzfreien RSS Norm(en). Die Bedienung erfolgt unter den folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät sollte keine schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät ist störungssicher, einschließlich Störungen die aus unerwünschten Effekten resultieren

US FCC Statement

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten der Klasse B für digitale Geräte, gemäß Artikel 15 der FCC Normen. Diese Grenzwerte dienen einem angemessenen Schutz in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Funkwellen ausstrahlen. Bei unsachgemäßem Aufbau oder Bedienung können Funkstörungen andere elektrische Geräte beeinflussen. Eine völlige Garantie für eine Störfestigkeit des Geräts kann nicht gewährleistet werden. Sollte das Gerät dennoch elektrische Störungen bei Radio- oder Fernsehgeräten hervorrufen, die durch das Ein- oder Ausschalten des Gerätes erkannt werden können, so wird dem Benutzer empfohlen, dies durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- Verändern Sie die Ausrichtung der Empfangsantenne
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen diesem Gerät und der Empfangsanlage
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromanschluss an. Verwenden Sie nicht den gleichen Anschluss, an dem das Empfangsgerät angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler für dieses Gerät oder an einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker für Hilfe.

Um die FCC-Anforderungen für Mobile- und Basisstation-Sendeeinrichtungen zu erfüllen, sollte ein Abstand von mindestens 20 cm zwischen der Antenne des Geräts und Personen, die während des Betriebs anwesend sind, aufrechterhalten werden. Für die Einhaltung der FCC Anforderung wird ein geringerer Abstand bei Betrieb nicht empfohlen.

Die für diesen Sender verwendete Antenne(n) dürfen nicht neben oder zusammen mit einer anderen Antenne oder einem anderen Sender verwendet werden.